



## Eher ruhiges Einsatzjahr, aber viele Wassertransporte

Ein Jahr neigt sich wieder dem Ende zu, und es ist Zeit auf dieses zurückzublicken. Dies wollen wir mit diesem Jahresbericht machen. Von größeren Schadensereignissen wurden wir heuer verschont, trotzdem sind wir zu 30 Einsätzen, Verkehrsunfällen, Fahrzeugbergungen, Brand- und Unwettereinsätzen mit Sirene oder stillen Alarm gerufen worden.

### *Kommandant*

*HBI Engelbert Handl*

Es war auch ein Jahr mit vielen Übungen und Ausbildungseinheiten.

Wir waren im März der Austragungsort des Wissenstests der Feuerwehrjugend an dem ca. 300 Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahren mit ihren Betreuern aus dem ganzen Bezirk Melk ihr Können unter Beweis stellen konnten.



Weiters haben 6 junge Kameraden die im Vorjahr in den Aktivstand überstellt wurden, die Basisausbildung erfolgreich absolviert. Sie haben nun ein Grundwissen im Feuerwehrwesen und sind berechtigt weitere Lehrgänge zu besuchen.

Gerade in unserer Zeit wo es sehr viele Freizeitangebote gibt, ist aktive Nachwuchsarbeit sehr wichtig. Wir haben mit den Feuerwehren unserer beider Gemeinden gemeinsam Infotage in der Volksschule und in den Feuerwehrhäusern durchgeführt, um Jugendliche für das Feuerwehrwesen zu begeistern.

Aber auch Leistungsbewerbe sind uns sehr wichtig, halten sie doch eine Mannschaft zusammen, und sind ein wichtiger Beitrag zur Kameradschaftsbildung.

Nicht nur in die Ausbildung muss man investieren, auch die Gerätschaften, das Haus und die Fahrzeuge müssen gewartet, und auf neuesten Stand gebracht werden.

Im heurigen Jahr wurden die Planung, Wasserrechts- und Bauverhandlung für ein Katastrophenschutzlager durchgeführt, das anstatt des Holzzubaus an das Feuerwehrhaus angebaut wird. Im Frühjahr wird in Eigenregie und mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde St. Leonhard mit der Errichtung begonnen.

Unser Mannschaftstransportfahrzeug mit seinen 24 Jahren wird im kommenden Jahr durch ein neues ersetzt. Auch dieses erforderte schon einiges an Vorbereitungsarbeit.

*Ich wünsche allen ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2019!*



## Zahlen und Ereignisse

### MANNSCHAFTSSTAND AKTUELL

68 aktive Mitglieder  
20 Mitglieder im Reservestand  
4 Mitglieder der Feuerwehrjugend

### WIR GRATULIEREN!

#### Zum Nachwuchs

LM Mario Fischhuber zum Sohn Lukas  
HFM Gregor Fleischhacker zur Tochter Klara Katharina  
HLM Leonhard Fleischhacker zur Tochter Carolin Anna  
HFM Philipp Hürner zur Tochter Luisa  
OFM Thomas Mika zur Tochter Sophie  
HFM Manuel Zeller zum Sohn Maximilian

### Zum runden Geburtstag

Zum 70er: OLM Johann Wiesenhofer  
Zum 50er: EHBI Andreas Karner  
Zum 50er: LM Walter Kitzwögerer

### WIR GEDENKEN †

LM Ignaz Moser †

### STATISTIK

100 Einsätze, 882 Stunden  
72 Übungen, 1137 Stunden  
20 Kurse, 333 Stunden  
385 Sonstiges, 7256 Stunden

## Das Kommando

Viele freiwillige Stunden an Verwaltung, Wartung und Ausbildung sind im Hintergrund notwendig, daß unsere Einsatzbereitschaft so funktioniert wie es von uns erwartet wird.

**Leiter des Verwaltungsdienstes**  
OV Florian Janisch

Dies alles ist nur mit einer motivierten Mannschaft, mit der Unterstützung der Bevölkerung, bei unseren Veranstaltungen, und der guten Zusammenarbeit mit unseren Nachbarfeuerwehren und Einsatzorganisationen

möglich . Ich möchte mich bei allen herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt unsere Gemeinde für die stets gute und unkomplizierte Zusammenarbeit.



*Wir wünschen viel Freude beim Lesen!*



**Verwalter**  
V Ludwig Reber

**Leiter Verwaltungsdienst**  
OV Florian Janisch

**Kommandant**  
HBI Engelbert Handl

**Kdt. Stellvertreter**  
OBI Josef Schrefel

**Verwaltungsgehilfe**  
VM Simon Heher

## Feuerwehrjugend – unsere Einsatzkräfte von morgen!



Unsere Feuerwehrjugend besteht derzeit aus acht Mitgliedern, die sich wöchentlich bei der Feuerwehr treffen um gemeinsam die zukünftigen Aufgaben aus dem Feuerwehrwesen zu erlernen und natürlich auch Spaß und Action zu erleben.

### Jugendbetreuer

OFM Fabian Kaiblinger

Ein Highlight des heurigen Jahres war mit Sicherheit wieder das Landeslager der Feuerwehrjugend in St. Aegyd am Neuwalde mit über 5.000 Mitgliedern der Feuerwehrjugend aus ganz Niederösterreich. Beim Leistungsbewerb erreichten unsere Jungs das Bewerbungsabzeichen in Bronze und Silber. Bei den Leistungsbewerben müssen die Jugendlichen als Gruppe eine Bewerbsbahn und einen Hindernislauf meistern, wobei stets Teamwork gefragt ist.



Das Wissen unserer jungen Mitglieder wurde beim Wissenstest, der in unserem Feuerwehrhaus abgehalten

wurde, bewiesen. Alle Teilnehmer unserer Feuerwehrjugend konnten den Test erfolgreich absolvieren und erlangten verdient die Abzeichen in Bronze und Silber.

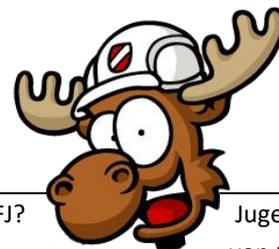
Für eine sichere Zukunft unserer Feuerwehr brauchen wir unseren Nachwuchs und freuen uns über jedes neue Mitglied der Feuerwehrjugend. Unser Betreuer team rund um Jugendbetreuer Fabian Kaiblinger bietet



abwechslungsreiche und interessante Jugendarbeit, worauf auch unsere Gemeinde sehr stolz sein kann.

Wenn alle an einem Strang ziehen zeigt sich, wieviel man gemeinsam erreichen kann. Nicht umsonst lautet das Motto der Feuerwehrjugend „*Einer für Alle und Alle für Einen*“.

Und in diesem Sinne hoffen wir auch künftig auf motivierte Jungflorianis in unserer Mitte, denn ohne unseren Nachwuchs fehlen uns die Einsatzkräfte von morgen!



### INFOBOX

Wer darf zur FJ?	Jugendliche im Alter von 10-15 Jahren
Was lerne ich bei der FJ?	Die zukünftigen Aufgaben eines Feuerwehrmitglieds!
Wo finden die Treffen statt?	Feuerwehrhaus St. Leonhard
Wie kann ich der FJ beitreten?	Die FJ trifft sich jeden Freitag um 17 Uhr.
Wen kann ich kontaktieren?	<b>OFM Fabian Kaiblinger</b> 0660/4911159 <b>HBI Engelbert Handl</b> 0664/5686611

## WISSENSTEST DES BEZIRK MELK



Am 24. März 2018 fand im FF Haus St. Leonhard bei schönstem Wetter der Jugend Wissenstest statt. Dabei konnten sich unsere jungen Mitglieder wieder unter Beweis stellen. Wie bediene ich richtig einen Feuerlöscher, was bedeuten die verschiedenen Sirenenalarme oder die verschiedenen Dienstgrade, waren nur sehr wenige Fragen von vielen die den jungen Kameraden gestellt wurde.

Unter anderem wurden auch die Kleinlöschgeräte durchgeführt, wo die Jugend auch selber einen Brand löschen konnte. Die Kinder mussten sämtliche Feuerwehrentechnische Geräte die man immer wieder zu Brandeinsätzen oder zu Technischen Einsätzen benutzt den Bewerber\*innen erklären, wie sie richtig funktionieren oder wie man sie richtig anwendet. Auch über Sicherheit wurde gesprochen, aus was besteht die Schutzausrüstung, wie kleide ich mich damit richtig an oder was hält sie alles stand, konnten unsere Teilnehmer mit bravour erklären.

Anschließend konnten sie sich draußen auf der Wiese austoben, Fußball, Boccia oder die Slackline waren an diesem Tag heiß begehrt. Aber auch zum angrenzenden Lagerhausturm konnten sie auf St. Leonhard runterblicken, oder aber auch unser Feuerwehrmuseum konnten sie besuchen und etwas über die Feuerwehrgeschichte erfahren.

Anschließend fand die Siegerehrung mit 337 Jugendkameraden, Jugendbetreuer und Bewerber statt und die weiße Fahne wurde gehisst.



## Auszug aus den Einsätzen

### BRANDEINSATZ

Am Mittwochabend, dem 22. August 2018 wurde um 19:31 die FF St. Leonhard am Forst sowie 5 andere Feuerwehren zu einem Wohnhausbrand (B3) nach Simhof (Gde. Ruprechtshofen) gerufen. Bei der Alarmierung wurde bekannt gegeben, dass sich noch Personen im Haus befinden.



### FLURBRAND

Am späteren Abend des 7. Juli 2018 wurde die FF Ruprechtshofen zu einem B1 - "vermutlichen Kleinbrand am Feld gegenüber der Versuchsanstalt" - alarmiert. Nach einer Erkundungsfahrt konnte der Brand lokalisiert werden, allerdings am anderen Melkufer, und damit im Einsatzgebiet der FF St. Leonhard.



### VERKEHRSUNFALL

Am 4. Juli 2018 kollidierten auf der B215 ("Manker Straße") bei Dangelsbach zwei PKWs. Der Kleintransporter blieb fahruntüchtig auf der Fahrbahnmitte und der zweite PKW im Straßengraben zu stehen.



### PKW GEGEN TRAKTOR

Am 18. Juni 2018 streifte ein PKW auf der L106 ("Loosdorfer Straße") auf Höhe des ehemaligen Bahnüberganges einen entgegenkommenden Traktor-Anhänger. Kurz nach 17:00 wurden die Mitglieder der FF St. Leonhard zum technischen Einsatz ("T1 - Info: PKW gegen Traktor") alarmiert.



### FAHRZEUGBERGUNG

Am 7. Juni 2018 wurden die Mitglieder der FF St. Leonhard um 21:00 per stillem Alarm zu einer Fahrzeugbergung nach Thal (Gde. St. Leonhard/ F) alarmiert. Dort angekommen stand ein Pkw, ca. zu 80% Schräglage in einem Graben.



## **BRANDEINSATZ**

Nur wenige Tage nach einem kuriosen Fehlalarm heulten in den Nachtstunden wieder die Sirenen in St. Leonhard. Am 26. März 2018 um 01:45 war die Alarmstufe erneut "B1 - Brandverdacht". Im Feuerwehrhaus eintreffende Kameraden berichteten von einem gut sichtbaren Brand im Bereich der Kirche, wodurch noch beim Ausrücken die Alarmstufe erhöht wurde.



## **SCHWERER VERKEHRSUNFALL**

Am 10. März 2018 wurde die Feuerwehr St. Leonhard um 1:11 zu einem Fahrzeugbrand (B2) nach Grillenreith auf der Loosdorferstraße L106 alarmiert. Als die FF St. Leonhard am Einsatzort angekommen war, sah man dass ein Pkw Fahrer von der Straße abkam und in die Einfriedung eines nebenbeistehendes Hauses auf der Straße eine Betonmauer mit sich riss.



## **VERKEHRSUNFALL**

Am 22. Februar 2018 kam ein PKW-Lenker kurz nach 17:00 auf der "Hiesbergstraße" von der Straße ab. Sein Fahrzeug rutschte auf der schneeglatten Fahrbahn wenige hundert

Meter vor Groß Weichselbach über das Bankett und kam an einem Baum zu stehen. Dabei hatte der Lenker ein Riesenglück, dass der PKW in der steilen Böschung nicht weiter abrutschte.

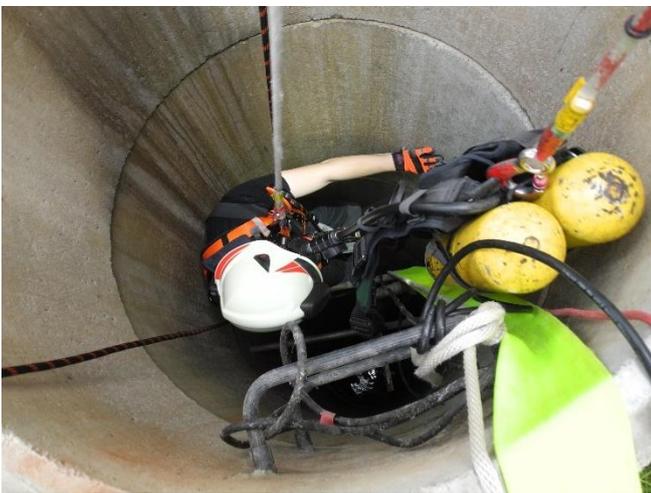


## **BRANDEINSATZ**

Am Sonntag den 28. Jänner 2018 wurde die FF. St. Leonhard/ F sowie die Feuerwehren Mank, Kettenreith, Kirnberg, Hürm, Melk, Kilb und Spielberg um 14:33 zu einem Scheunenbrand (B3) in Kälberhart (Gde. Mank) alarmiert. Ebenso wurde der Samariterverbund Loosdorf, das Rote Kreuz Melk und die Polizei Mank alarmiert.



## Weitere Bilder von Übungen und Einsätzen



## Die Feuerwehr im Gemeindeleben

### FLORIANI AUSRÜCKUNG

Am 5. Mai. 2018 wurde in St. Leonhard am Forst zur Ehre des Schutzpatrons der Feuerwehren, des HL. St. Florian die Florianiausrückung begangen.



### BESUCH DER NMS

Am 27. Juni 2018 machten zwei zweite Klassen der Neuen Mittelschule St. Leonhard bei der FF St. Leonhard Station. In drei Gruppen konnten die Kinder Hand an das Feuerwehrgerät legen, wobei das spielerische und praktische Erfahren im Vordergrund stand.



### ÜBEN MIT DER BEVÖLKERUNG

Am Abend des 3. August 2018 fand die Ausbildung der FF St. Leonhard unter den Augen der interessierten Bevölkerung statt, diesmal in Pöllendorf. Jedes Jahr hat ein anderer Ortsteil die Gelegenheit, die Feuerwehr bei der Arbeit hautnah zu erleben und Wissenswertes rund um die Feuer- und Gefahrenpolizeilichen Aufgaben zu erfahren.

Einsatzszenario war ein Verkehrsunfall mit zwei Fahrzeugen, wobei sich die Lenker noch in den Fahrzeugen befanden und einer davon eingeklemmt war.



### OPEL CLUB BESUCHTE FF-MUSEUM

Am 14. Oktober 2018 besuchte uns der Opel Motor-Sport Club Wien im Rahmen einer Ausfahrt. Horst Riessner und Othmar Strasser führten die interessierten Besucher durch unser Feuerwehrmuseum.



**SB Öffentlichkeitsarbeit**

SB Niklas Zeiss

## **CARITAS BESUCHTE FEUERWEHR**

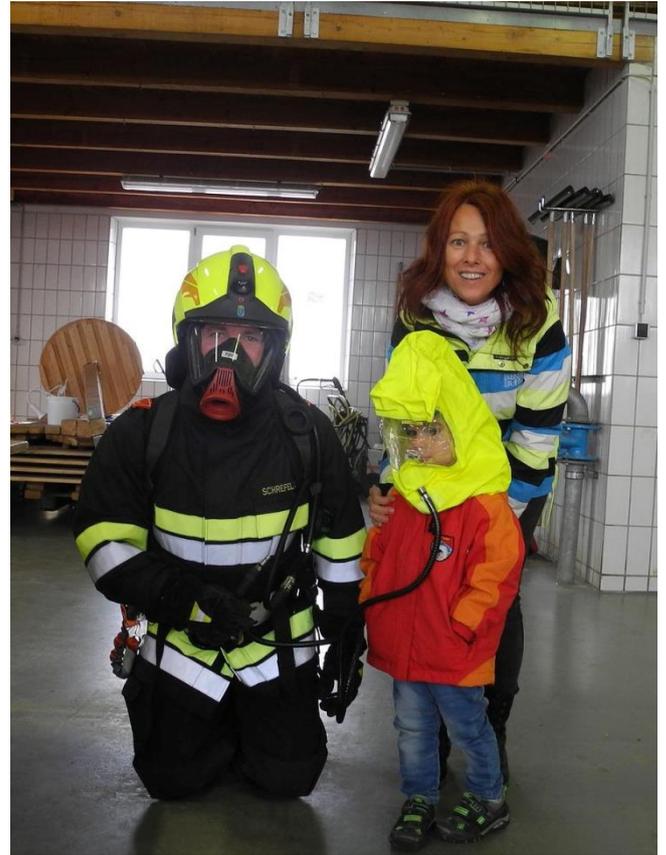
Am 3. Juli 2018 besuchten die Mitarbeiter der Caritas-Werkstatt St. Leonhard wieder unsere Feuerwehr. Werkstattleiter Karl Schweiger, sein Team und die FF St. Leonhard pflegen diese Tradition, die auf Seite der Feuerwehr von Horst Riessner organisiert wird, bereits viele über Jahre.



## **KINDERGARTEN BESUCHTE FEUERWEHR**

Die "Rote Gruppe" des Kindergarten St. Leonhard hatte Ende Oktober 2018 auf Initiative der Praktikantin Tanja auch einen Schwerpunkt Feuerwehr. Nachdem die Kinder bereits einiges im Kindergarten erfahren konnten, kamen sie am Vormittag des 25. Oktober zu Besuch in unser Feuerwehrhaus.

Vier Mitglieder nahmen sich die (Frei-)zeit, um den 15 Kindern und Pädagoginnen einen tollen und interessanten Vormittag zu bereiten.



## **Neues von den Sachgebieten**

### **NACHRICHTENDIENST**



Die FF St. Leonhard am Forst unternahm mit den Feuerwehren Kilb, Hürm, Mannersdorf und Bischofstetten am 20. April 2018 eine Funkübung in Kühberg (Gde. St. Leonhard/F).

### **Sachbearbeiter Nachrichtendienst**

*OFM Thomas Mika*

Übungsannahme war, dass in Kühberg ein Haus brannte, und im steilen Gelände am Waldesrand sich eine Schaulustige Person an den Füßen verletzte. Außerdem mussten die Kameraden entscheiden, welche Feuerwehrautos zum



Einsatzort geparkt werden können, und diese optimal benutzt werden, da die Straße und die Zufahrt sehr eng war und der Hang neben der Straße zu steil war um Fahrzeuge parken zu können.

### Weitere Tätigkeiten im vergangenen Jahr

Ankauf zweier Walkie-Talkies zur Verständigung der Verkehrslotsen bei diversen Einsätzen.

Weiters wurden 4 Funkübungen anderer Wehren besucht.  
Aktualisierung der Einsatzleitermappen.

### FAHRZEUG- UND GERÄTEDIENST



### Aufgaben des Fahrmeisters im vergangenen Jahr:

#### Fahrmeister

BM Jakob Huber

Instandhaltung, Services und Reparaturen aller Fahrzeuge und motorbetriebenen Geräte hierzu gehören jährliche Überprüfungen (Pickerl §57a) Dafür zu sorgen das für Überprüfungen/Reparaturen die durch Firmen gemacht werden müssen Angebote eingeholt werden, Einschulung der Maschinisten an den (neuen) Geräten/Fahrzeugen.



Ein großer Punkt einer Aufgabe liegt jedoch darin die Fahrzeugen und Geräten Einsatzbereit zuhalten. Hierunter versteht man das Fahrzeuge und Geräte nach dem Einsatz und Übungen wieder schnellst möglich funktionsfähig sind zum Beispiel: schärfen Motorkettensäge, Winterausrüstung der Fahrzeuge u.a. Winterreifen/Schneeketten montieren, Reinigen der Fahrzeugen und Gerätschaften durch die Mannschaft.

Beratung des Kommandos/Kommandanten beim Ankaufen von neuen Fahrzeugen/Geräten

### BEWERBSGRUPPE II



Heuer wurde in der Bewerbungsgruppe II ein Abzeichen verliehen. FM Zeiß Niklas erhielt das Leistungsabzeichen in Silber. Ein zufriedenstellendes Ergebnis am Landesfeuerwehrleistungsbeiw in Gastern (Waldviertel) motivierte die Gruppe und weckt die Motivation für die Saison 2019.

## BEWERBSGRUPPE I



Das konsequente Training lohnte sich auch heuer wieder. Zahlreiche Podestplätze konnten bei den Bewerben erzielt werden. Das Highlight dieser Saison ist war der 12 Platz in Silber ohne Alterspunkte beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb.



**Gehilfe der Verwaltung**  
VM Simon Heher



## Vorschau auf Veranstaltungen und Bewerbe



Wir möchten uns bei der Bevölkerung für den Besuch unserer Veranstaltungen bedanken. Auf der einen Seite dienen „Sturmheuriger“ und „Bacardi Feeling“ der Förderung des sozialen Zusammenhalts in unserer Gemeinde, auf der anderen Seite sind unsere Veranstaltungen aber auch die per Gesetz verpflichtende „Mithilfe bei der Beschaffung von Mitteln“.

Wir sind in der glücklichen Lage bei dieser „Mithilfe“ das Angenehme mit dem Nützlichen zu verbinden und obendrein einen Beitrag zum Gemeindeleben zu leisten. Fest steht aber: ohne unsere Gönner wäre vieles erheblich schwieriger!

Daher: vielen Dank unseren Familien und Gönnern!

### TERMINE

30. März: Bacardi Feeling

28. September: Sturmheuriger

Weitere Infos auf unserer Homepage

[www.ff-st-leonhard-forst.at](http://www.ff-st-leonhard-forst.at)

### ERREICHBARKEIT VERWALTUNG

Email: [st.leonhard-forst@feuerwehr.gv.at](mailto:st.leonhard-forst@feuerwehr.gv.at)

Persönlich: Montags ab 18:30 im Feuerwehrhaus

### MUSEUM – ANMELDUNG

Email: [riessner@aon.at](mailto:riessner@aon.at)

Telefon: 02756/220435



*Wir wünschen ein besinnliches  
Weihnachtsfest und einen  
guten Rutsch ins Jahr 2018!*

**UNSERE FREIZEIT FÜR DEINE SICHERHEIT.**

